Zeitschrift: Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel
Herausgeber: Entomologische Gesellschaft Basel
Band: 13 (1963)
Heft: 3

Rubrik: Gesellschaftschronik

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Können keine zahlenmässig genauen Angaben gemacht werden, so Angaben über die Herkunft der Befunde (Sammlungen, Fangnotizen, Erinnerung ...)
b) Populationen, die sich nur aus einer Form zusammensetzen, nicht vernachlässigen! Auch hier ist die Angabe der geprüften Tiere wichtig...
c) Erscheinungszeit der verschiedenen Formen angeben, falls Unterschiede bemerkt werden (A. paphia f. valesina soll früher fliegen als die normalen Weibchen!). Angaben über eventuell verschiedenes Verhalten der Formen ebenfalls erwünscht.

Für die Ziele dieser Untersuchung wäre es wünschenswert, wenn in verschiedenen Populationen zufallsmässige, wahllos herausgegriffene Stichproben untersucht würden (für eine statistische Behandlung des Problems wären Proben von 50 - 100 Tieren aus einer Population erwünscht, was aber in vielen Fällen nicht möglich sein wird). Dabei ist zu bedenken, dass auch fragmentarische und subjektive Angaben im Hinblick auf spätere Untersuchungen nicht ohne Interesse sind (zögern Sie nicht, auch Angaben über ein ♀ von A. ilia oder Colias palaeno zu machen!).

Antworten oder allfällige Anfragen können an den Unterzeichneten gesandt werden, der die Ergebnisse gesamthaft an Dr. BERNARDI weiterleiten wird. Die Resultate sollen als Gemeinschaftsarbeit publiziert werden, wobei die Namen aller Mitarbeiter genannt werden. Allen Helfern danken wir schon heute und wünschen guten Erfolg in der diesjährigen Sammelsaison.

Adresse des Verfassers: Dr. W. Sauter
Entomologisches Institut der ETH
Universitätsstrasse 2
Zürich

Gesellschaftschronik

1. Mai-Exkursion

Nach einem nassen und kalten, verspäteten Frühling besammelten sich insgesamt 17 Mitglieder und Angehörige um den alljährlichen 1. Mai-Bummel durchzuführen, der uns dieses Jahr in das in unsern Mitteilungen 12, 5, 72-77, Sept./Okt. 1962 beschriebene Sumpfgebiet nördlich der Blotzheimer-Fischzucht, in der elsässischen Rheinebene führte. Das Wetter war relativ günstig und nach eifrigem Fangen und Suchen wurden am späteren Nachmittag folgende Falter - Fänge registriert: P. machaon L. (1 Stück gesehen), L. sinapis L. ♂♀, A. cardamines L. ♂, P. napi L. ♂♀, G. rhamni L. ♂♀, P. aegeria L. (1 frisches ♀), N. io L., A. urticae L., A. levana L. gen. vern. (wohl das Beste vom Tag) 4 Exempl., C. dia L., E. argiades Pall ♂ gen. vern. argiades Pall., C. argiolus L. ♂, E. tages L., P. potatoria L. (eine Raupe), E. glyphica L., L. marginata L., S. clathrata L., E. atomaria L., E. pulla Esp. ♂, 1 "Depressaria" und eine unbestimmte Tortricidae. Ein bei uns zu Gast weilender Ornithologe konnte anlässlich unseres geselligen Ausfluges nicht weniger als 40 verschiedene Vögel beobachten resp. hören und die genaue Liste steht etwaigen Interessenten bei der Redaktion zur Verfügung. Die Redaktion

Herausgeber: ENTOMOLOGISCHE GESELLSCHAFT BASEL
Redaktion: E. de Bros, Lic. jur., R. Wyniger, P. Hunziker
Repro und Druck: E. Münch, Offsetdruckerei, Riehen / Basel
Copyright by Entomologische Gesellschaft Basel